



GEMEINDE IGLING

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHEN TAGESORDNUNGSPUNKTE DER SITZUNG DES GEMEINDERATES IGLING

Sitzungsdatum: Dienstag, 13.10.2020
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:45 Uhr
Ort: Sitzungssaal der Verwaltungsgemeinschaft

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Först, Günter

Zweite/r Bürgermeister/in

Jetzt-Schwarz, Claudia

Dritte/r Bürgermeister/in

Graf von Maldeghem, Dominique

Mitglieder des Gemeinderates

Benisch, Gerald
Gayer, Josef
Glatz, Gudrun
Gluska, Guido
Heiland, Peter
Höfler, Thomas
Müller, Harald
Scheck, Maria-Theresia
Schuster, Robert
Stannecker, Robert
Ziegler, Franziska
Ziegler, Thomas

verspätet um 20:00 Uhr zu TOP 6

Verwaltung

Piller, Patrik
Wild, Jennifer

Gäste

Gayer, Alina
Pertl, Ludwig
Vogg, Constantin

Abwesende und entschuldigte Personen:

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 08.09.20
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, nachdem die Gründe für Geheimhaltung weggefallen sind (Art. 52 Abs. 3 GO)
3. Kooperationsvertrag Stadt LL Life Projekt
4. Billigungsbeschluss der Neuaufstellung des Flächennutzungsplan der Gemeinde Igling
Vorlage: GI/BA/194/2020
5. Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans "Magnusheim - Holzhausen" der Gemeinde Igling
Vorlage: GI/BA/189/2020
6. Auftragsvergabe - Erstellung Bebauungsplan "Karlsbader Straße" der Gemeinde Igling
Vorlage: GI/BA/195/2020
7. Baugebiet Schwabenweg - Errichtung Wendehammer und Aufbringen Verschleißschicht
Vorlage: GI/BA/198/2020
8. Kita-Erweiterung Igling, Genehmigungsplanung
Vorlage: GI/BA/203/2020
9. Bericht des Bürgermeisters
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Erster Bürgermeister Günter Först eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Igling, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 08.09.20

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 08.09.2020 wurde den Gemeinderatsmitgliedern zusammen mit den Sitzungsunterlagen zugesandt.

Beschluss:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 08.09.2020 wird vollinhaltlich genehmigt.

Einstimmig beschlossen
Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, nachdem die Gründe für Geheimhaltung weggefallen sind (Art. 52 Abs. 3 GO)

Keine.

3. Kooperationsvertrag Stadt LL Life Projekt

Herr Pertl von der Projektgruppe Links4Soils stellt das Life Projekt für nachhaltiges Bodenmanagement anhand einer Präsentation vor. Die Präsentation ist Bestandteil der Niederschrift.

Beschluss:

Der Gemeinderat befürwortet eine Beteiligung der Gemeinde Igling an dem oben genannten Projekt zur Förderung von nachhaltigem Bodenmanagement.

Einstimmig beschlossen
Ja 13 Nein 1 Anwesend 14

4. Billigungsbeschluss der Neuaufstellung des Flächennutzungsplan der Gemeinde Igling

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund fehlender Unterlagen zurückgestellt.

Zurückgestellt

5. Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans "Magnusheim - Holzhausen" der Gemeinde Igling

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund fehlender Unterlagen zurückgestellt.

Zurückgestellt

6. Auftragsvergabe - Erstellung Bebauungsplan "Karlsbader Straße" der Gemeinde Igling

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 08.09.2020 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Karlsbader Straße“ beschlossen

Die Anfrage zur Erstellung wurde an 8 Planungsbüros versandt, wovon fünf Planungsbüros ein Angebot abgegeben haben.

Nach dem Vergabevorschlag der Verwaltung soll der Auftrag an das wirtschaftlichste Planungsbüro vergeben werden:

| | |
|------------------------------------|--|
| Beauftragte Firma: | MOD-Plan |
| Anschrift: | Poststraße 5, 87616 Marktoberdorf |
| Maßnahme: | Erstellung Bebauungsplan „Karlsbader Straße“ |
| Angebot vom: | 17.09.2020 |
| Gesamthonorar (Netto): | 9.995,32 €/netto |
| Zusätzliche Vereinbarungen: | |
| Hinweise: | |

Beschluss:

Die Gemeinde Igling erteilt den Auftrag zur Erstellung des Bebauungsplans „Karlsbader Straße“ gemäß der vor genannten Empfehlung in Höhe der Angebotssumme von 9.995,32 €/netto an das Planungsbüro MOD-Plan aus Marktoberdorf/Kaufbeuren.

Einstimmig beschlossen
Ja 15 Nein 0 Anwesend 15

7. Baugebiet Schwabenweg - Errichtung Wendehammer und Aufbringen Verschleißschicht

Sachverhalt:

Im Baugebiet Schwabenweg, Holzhausen sind zwischenzeitlich alle gemeindlichen Grundstücke veräußert und bebaut. Für die Erschließungsstraße sollte daher die notwendige Verschleißschicht aufgebracht und der im BBP vorgesehene Wendehammer in der Anlage eingebaut werden.

Mit Abschluss dieser Arbeiten wird auch der hierfür anfallende Erschließungsbeitrag beitragspflichtig.

Das Planungsbüro Vogg, welches die Planungen für den BBP ausgeführt hat, wurde mit der Erstellung eines LV, Kostenschätzung sowie Vorschlag einer Firmenliste beauftragt.

Aufgrund der vorgegebenen Kostenschätzung von derzeit 98.507,20 € ist gemäß Bekanntmachung des Bayer. Staatsministeriums des Inneren vom 31.07.2018, geändert am 04.08.2020 eine freihändige Vergabe möglich. Hierzu sind jedoch die Vorschriften für die Vergabe von Aufträgen im kommunalen Bereich zu beachten. Es muss daher eine Ex-ante Veröffentlichung im Staatsanzeiger durchgeführt werden und erst nach einer Wartefrist von mindestens 7 Kalendertagen kann die Aufforderung zur Angebotsabgabe erfolgen.

Die vom Planungsbüro Vogg vorgeschlagene Firmenliste wird vorgestellt.

Beschluss:

Die Baumaßnahme „Aufbringen einer Verschleißschicht und Errichtung eines Wendehammers“ im Baugebiet Schwabenweg soll zur Fertigstellung der Erschließungsanlage durchgeführt werden. Grundlage hierfür ist die Kostenschätzung des Planungsbüros Vogg vom 30.09.2020, mit einer Gesamtsumme in Höhe von 98.507,20 €.

Mit Ausschreibung und Durchführung der Arbeiten ist das Planungsbüro Vogg zu beauftragen.

Die vorgeschlagene Firmenliste wird übernommen / wird um folgende Firmen erweitert:

Einstimmig beschlossen
Ja 15 Nein 0 Anwesend 15

8. Kita-Erweiterung Igling, Genehmigungsplanung

Sachverhalt:

Es wurde ein Antrag auf Baugenehmigung für den Neubau einer 3-gruppigen Kindertagesstätte mit Mehrzweckraum und Anlehnschuppen auf dem Flurstück 1025/0, Schulstraße 16, Gemeinde Igling, Gemarkung Oberigling, gestellt.

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplans „Igling Mitte“.

Für das Vorhaben werden vier Befreiungen vom rechtsverbindlichen Bebauungsplan benötigt.

- 1) Befreiung für die Überschreitung der Baugrenze durch die neuen Gebäude "Kindertagesstätte Hauptgebäude" um 3,90 m auf einer Länge von 18,15 m und "Kindertagesstätte Nebengebäude" um 3,00 m auf einer Länge von 24,6 m**
- 2) Befreiung für die Überschreitung der erlaubten Wandhöhe um 80 cm auf 7,00 m**
- 3) Befreiung von der Dachneigung auf einem Teil der Dächer**
- 4) Befreiung von der erlaubten Dacheindeckung**

In Igling werden dringend neue Betreuungsplätze für Kleinkinder benötigt.

Das neue Kindertagesstättengebäude soll mit dem Bestandsgebäude Kindergarten durch einen Verbindungsgang verbunden werden, sodass die Nutzer trockenen Fußes von einem zum anderen Gebäude gelangen können.

Dadurch ergibt sich ein Zwangspunkt, ausgehend vom bestehenden Gebäude (Außentür zum Garten, an die angeschlossen wird). Des Weiteren sollen die neuen Gebäude möglichst wenig der vorhandenen Grundstücksfläche verbauen, um möglichst große, natürlich und kindgerecht gestaltete Garten-Spielplätze für Kindergarten- und Krippengruppen zu erhalten.

Erläuterung zum Pkt. 1

Somit ergibt sich die Überschreitung der Baugrenze nach Westen.

- Grenzabstände werden dennoch eingehalten
- die GRZ und GFZ werden nicht überschritten
- Hinweis: Ursprünglich lag die Baugrenze im Norden des Grundstücks ebenfalls bei 5,00 m und wurde durch eine BPlan- Änderungen wegen des benötigten Neubaus Anbau Kindergarten auf 2,00 m geändert.

Erläuterung zum Pkt. 2

Der Betreuungsbedarf allgemein wächst. Über den neu geplanten Gruppenräumen soll ein leeres Dachgeschoss erstellt werden, dass Betreuungsmöglichkeiten für den steigenden Bedarf der Zukunft vorhält (Kleinkindbetreuung, Schüler-Mittagsbetreuung, Senioren-Tagesbetreuung o. ä.). Um den Anforderungen aus den Arbeitsstättenrichtlinien standzuhalten (Raumhöhen) und um baulichen Anforderungen gerecht zu werden (Wärmeschutz, Statik), ergibt sich eine Wandhöhe von 7,00 m. Abstandsflächen werden eingehalten.

Erläuterung zum Pkt. 3

Damit das Gebäude bei erhöhter Wandhöhe nicht auch noch insgesamt (im Firstbereich) übermäßig hoch wird, wurden Dachneigungen gewählt (Hauptdach: 8 °, 17 °, Nebendächer 15 °, Anbauten 4 °), die sich an örtliche Begebenheiten einfügen und konstruktiv notwendig sind. Somit kann die Anlage in einer Dimension errichtet werden, die sich in die umgebende ländliche Bauweise einfügt.

Erläuterung zum Pkt. 4

Die Gemeinde Igling ist eine fortschrittlich eingestellte Gemeinde mit großem Engagement hinsichtlich Klimaschutz und schonenden Einsatz von Ressourcen, z. B. durch den Bau einer Nahwärmeversorgung mit Hackschnitzeln. Auch das neu zu erstellende Kindertagesstätten-Gebäude ist besonders ressourcenschonend geplant (ressourcenschonendes Materialkonzept hinsichtlich Beschaffung, Nutzung, Entsorgung; erhöhte Wärmeschutzanforderungen (KfW-Förderung), Baubiologie).

Der Einsatz kleinteiliger Dacheindeckungen auf großen Dachflächen ist weder wirtschaftlich noch ressourcenschonend. Das beste Material hinsichtlich CO₂-Bilanz, Langlebigkeit, Wiederverwendbarkeit (Recyclingquote bei ca. 100 %) und Ungiftigkeit ist Edelstahl (z. B. Uginox).

- Die Farbe entspricht dabei den Anforderungen aus dem Bebauungsplan (hellgrau).
- Um einen Anklang an die lokale Architektur zu finden, wird eine Stehfalz-Blecheindeckung gewählt, wie sie in der umgebenden Bebauung bereits zu finden ist (Anbau Rathaus, Bereich Schulgebäude). Der größte Teil der Dachfläche soll zudem mit einer Photovoltaik-Anlage belegt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Planungskonzept vom 29.09.2020, zu.

Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB für den Bauantrag Neubau einer 3-gruppigen Kindertagesstätte mit Mehrzweckraum und Anlehnschuppen auf dem Flurstück 1025/0, Schulstraße 16, Gemeinde Igling, Gemarkung Oberigling, wird erteilt.

Der Befreiung für die Überschreitung der Baugrenze durch die neuen Gebäude "Kindertagesstätte Hauptgebäude" um 3,90 m auf einer Länge von 18,15 m und "Kindertagesstätte Nebengebäude" um 3,00 m auf einer Länge von 24,6 m, wird zugestimmt.

Einstimmig beschlossen

Ja 15 Nein 0 Anwesend 15

Der Befreiung für die Überschreitung der erlaubten Wandhöhe um 80 cm auf 7,00 m, wird zugestimmt.

Einstimmig beschlossen

Ja 15 Nein 0 Anwesend 15

Der Befreiung von der Dachneigung auf einem Teil der Dächer, wird zugestimmt.

Mehrheitlich beschlossen

Ja 12 Nein 3 Anwesend 15

Die Dacheindeckung soll in Ziegelbauweise erfolgen.

Mehrheitlich abgelehnt

Ja 6 Nein 9 Anwesend 15

Der Befreiung von der erlaubten Dacheindeckung, wird zugestimmt.

Mehrheitlich beschlossen
Ja 9 Nein 6 Anwesend 15

9. Bericht des Bürgermeisters

- Die Hecke am Kapellenweg Holzhausen wird entfernt. Die Erlaubnis wurde von der Kirchenverwaltung erteilt.
- Dank an alle Helfer bei der Errichtung des Klettergerüsts (ILE Förderprojekt) Holzhausen, besonders an die Zweite Bürgermeisterin, Frau Jetzt-Schwarz.
- Dank auch an die Helfer für den Bau des Spielplatzes in Igling, insbesondere an Herrn Gayer und die Bauhofmitarbeiter.
Am kommenden Donnerstag sollte der Zaun mit Unterstützung im Rahmen eines Hilfsprojekts der Fa. Hilti um das Spielplatzgelände errichtet werden, leider kam es in dieser Gruppe zu einem Coronafall, weshalb diese erst wieder in zwei Wochen zur Verfügung stehen können. Um unnötige Verzögerungen zu vermeiden, soll der Zaun zeitnah, evtl. mit freiwilligen Helfern aus dem Dorf, durchgeführt werden.
- Die Renovierungsarbeiten am Dorfgemeinschaftshaus Holzhausen sind abgeschlossen. Die Arbeiten am Feuerwehrhaus werden in Angriff genommen. Dank an alle Helfer.
- Die Gemeinde erhielt eine Förderzusage für das Wohnbauprojekt Wohnpakt II (kommunaler Wohnungsbau).
- Am Stoffersberg wird zur Netzerweiterung ein 5G-Sendemast aufgestellt.
- Termin der Integrierten Ländlichen Entwicklung zur Evaluierung am 26. und 27.02.21 in Thierhaupten. Für die Teilnahme müssen bei Zeiten noch zwei Personen benannt werden.
- Anlässlich des 60. Geburtstages von Herrn Pfarrer Huber soll eine DVD mit kurzen Glückwunsch-Videos erstellt werden. Bürgermeister Först würde gerne eine kleine Videosequenz aus der Gemeinderatssitzung dazu beitragen und erkundigt sich, ob die Gemeinderatsmitglieder mitmachen würden.
Anschließend erfolgt eine kurze Aufnahme bei der Herr Först Herrn Pfarrer Huber im Namen des Gemeinderates herzlich zum Geburtstag gratuliert.

10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

- Höfler: Wann wird das beschädigte Gelände an der Singoldbrücke gerichtet?
Först: Der Fall wurde an das Versicherungsbüro weitergeleitet. Rückmeldung steht noch aus.
- Heiland: Wann werden die Jugendräume wieder geöffnet?
Scheck: Zur Einhaltung der Infektionsschutzrichtlinien müsste ein Jugendbetreuer anwesend sein. Da es keinen Betreuer gibt, kann hierfür derzeit keine Verantwortung übernommen werden.
Frau Scheck wird sich diesbezüglich aber nochmal beim Jugendamt erkundigen.
- Heiland: Der Feldweg bei der Raabgrube links müsste freigeschnitten werden.
Först: Wird an den Bauhof weitergeleitet.
- Schuster: Besteht die Möglichkeit, an dem Bushäuschen in Holzhausen einen Fahrradständer aufzustellen?
Först: Wird überprüft.

Schuster: Bei der Fa. Kolhöfer ist die Straße stark verdreckt, gefährlich bei aktueller Witterung.

Först: Die Firma wird darauf hingewiesen.

Jetzt-Schwarz: Der ausgewiesene Wanderweg führt über eine marode Brücke an der Singold. Aus Haftungsgründen sollte diese vorübergehend gesperrt werden.

Först: Die Sperrung wird veranlasst.

Maldeghem: Kann die Verunreinigung der Straße durch die beiden Kiesgrubenbetreiber nur bestätigen.

Gibt es schon Rückmeldung von der Deutschen Bahn bezüglich der Schäden durch die Bauarbeiten?

Först: Noch nicht, die DB teilte mit, dass es zwischenzeitlich einen Wechsel beim Projektleiter gab.

Benisch: Das Halteschild am Schorenweg in Holzhausen müsste erneuert werden.

Först: Wird weitergegeben.

Heiland: Sachstand Abnahme Berührungsschutz – noch keine Stellungnahme bezüglich der Mängelliste der Gemeinde.

Först: Im letzten Termin mit der DB wurde mitgeteilt, dass die genannten Mängel zwischenzeitlich beseitigt wurden. Er wird dies nochmal hinterfragen.

Heiland: Protokolle und Dokumentation zur Probennahme?

Um 20:45 Uhr schließt Erster Bürgermeister Günter Först die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Igling.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Günter Först
Erster Bürgermeister

Jennifer Wild
Schriftführung